

Materialliste für den Kurs:
„Sommerlandschaften in Pastell“
mit Martina Zingler am 16.08.2021

Kursadresse: Kloster Seeon - Klosterweg 1, 83370, Seeon, Deutschland

Die folgende Materialliste ist als Vorschlag gedacht. Gerne kann das eigene bisherige Mal- und Zeichenmaterial mitgebracht und mit den aufgeführten Materialien ergänzt werden.

Bitte bringen Sie folgendes Material zu Ihrem Kurs mit:

Vorbemerkung:

Die Auswahl der Pastellkreiden ist in der Pastellmalerei sehr wichtig. In der Landschaftsmalerei sind oft „gedeckte“ Farbtöne wichtiger als sehr kräftige. Ebenso sind sehr weiche Pastellmarken den härteren Kreiden in Carré-Form vorzuziehen, da sie eine höhere Leuchtkraft und Lichtbeständigkeit aufweisen. Zu den in Deutschland erhältlichen ultrasoften Marken zählen z.B. Schmincke und Sennelier, daher werden im Folgenden die Farbbezeichnungen dieser Marken als Beispiele genannt.

Wer bereits härtere Pastellkreiden besitzt, kann davon gerne eine Auswahl mitbringen, denn sie eignen sich gut für Vorzeichnungen, zeichnerische Elemente und Untergründe. Es gibt z.B. kleine Sets von Grau- oder Brauntönen (Rembrandt, Jaxell, Faber Castell, Koh-i-noor Toison D'or etc.).

Softpastelle:

- Empfehlenswerte Sets: Schmincke, 30er-Landschaftsset, Sennelier Landschaft 24 Pastelle oder auch Küstenlandschaft 30 halbe Pastelle. Diese müssen aber sicherlich um einige neutralere Farben und Varianten ergänzt werden.
- Eigene Zusammenstellung: darauf Sie achten, von einer Farbe sowohl die Grundfarbe als auch mindestens eine dunklere und eine hellere Variante zu haben. In der Landschaftsmalerei spielen Grüntöne, Blautöne, Erdtöne wie Ocker die wichtigste Rolle. Dazu kombiniert man gedeckte Farbtöne, z.B. Graublau, Graugrün etc.
 - Blausortiment: Verschiedene Ultramarinblau, eher hell bis mittel; Preußischblau, eher hell; Blaugrün/Blaugraugrün (je nach Hersteller), eher mittel; Kobaltblau, so hell wie möglich
 - Grünsortiment: Mind. ein sehr dunkles Grün, z.B. ein Laubgrün dunkel oder Tannengrün. Ansonsten eher Olivgrün in verschiedenen Helligkeiten oder Bronzegrün; Umbragrün in verschiedenen Helligkeiten
 - Sand-/Ocker-/Braunsortiment: Für Sand eignen sich z.B. Schmincke Walnussbraun in der hellsten Ausmischung (O), Schmincke Sepiabraun in der hellsten Ausmischung (O), Sennelier Mumie (107, 110), Sennelier Bronzegrün hell (166), auch Olivgrau, Caput Mortuum (beide in den hellsten Ausmischungen). Dazu verschiedene Ockertöne, mal eher gelblich, mal eher rötlich (Goldocker, Lichter Ocker, Olivocker, Fleischocker), alle sehr hell wählen (ggf. einen mittleren Ton zusätzlich)
 - Grauausmischungen (unbedingt anschaffen): Graublau (z.B. von Schmincke mind. in den Ausmischungen D und H = mittel und dunkel); Graugrün, in verschiedenen Helligkeiten. Gerne auch rötliche Grauvarianten wie Grau rötlich/Rotgrau, Grauviolett/Violettgrau, in verschiedenen Helligkeiten
 - Schattentöne (sehr empfehlenswert): Es gibt dunkle Töne, die nahezu universell in der Landschaft in Schattenbereichen einsetzbar sind, z.B. das sehr dunkle Blaugrau von Sennelier Nr. 419 (und ggf. 421), 456 von Sennelier (dunkles Braun), Violettgrau (479 und 480) von Sennelier und Kaltgrau Ausmischung B (der dunkelste Ton) von Schmincke
 - Sehr helle Töne: Weiß und/oder sehr helles Gelb und sehr helles Blau, sofern von der jeweiligen Marke angeboten

Papiere, wahlweise:

- Sennelier Pastel Card (Farben: Neapelgelb, Hellgrau oder Hellgrün)
- UART Papier
- Clairefontaine Pastelmat oder Canson Mi-Teintes Touch

- achten Sie auf eine sandige Struktur und gute Qualität. Bitte keine vermeintlich preiswerten Pastellblöcke kaufen!

Sonstiges Material:

- Fotovorlagen, die der Umgebung und der Kursbeschreibung in etwa entsprechen; die Motive sollen im Idealfall selbst fotografiert sein und in guter Qualität als Farbausdruck in mindestens DIN A5 oder auf dem Tablet vorliegen. Die Dozentin bringt weitere Motivvorlagen mit.
- Malbrett, etwas größer als die bevorzugten Formate (sollte wasserfest sein)
- Metallklemmen, wasserfestes Klebeband
- Maltücher oder kleines Handtuch
- Schaumstoffpinsel, 1 kleiner, fester Borstenpinsel (benutzt)
- Transparentpapier (für den sicheren Transport der fertigen Pastelle) in ausreichender Menge
- Feste Transportmappe
- optional: Zeichen- bzw. Skizzenmaterial (Bleistifte, Skizzenbuch/-block)
- optional: Aquarellkasten mit Grundfarben (oder Gouache)
- optional: Leichtes Gefäß für Wasser
- optional: Preiswerter weicher Flachpinsel (2-4cm, je nach bevorzugten Bildformat)

Für Plein Air bitte auch an folgendes Zubehör denken:

- Ggf. Feldstafelei oder Klappstuhl
- Trolley (siehe oben); Rucksack
- Feuchttücher, Sonnencreme, Mückensalbe, Wasserflasche, Kopfbedeckung

Um nicht zu viel Material transportieren zu müssen, empfiehlt sich Folgendes:

- Papierbänderole von den Pastellen ablösen und Pastellsticks halbieren; nur die Hälfte mit zum Kurs bringen; so können viel mehr Pastelle mitgebracht werden
- Die Pastelle in einem dafür vorgesehenen Holzkoffer oder im durch Schaumstoff gesicherten Karton einsortieren und transportieren
- Lieber weniger Farben kaufen, dafür von einer Farbe mehrere Helligkeitsstufen (z.B. Olivgrün in dunkel, mittel und hell)
- Papier in eher kleineren Formaten vorgeschnitten in einer Mappe mitbringen
- Das Malmaterial kann in einem Roll- oder Einkaufstrolley untergebracht werden; dieser kann auch zur Plein Air-Malerei genutzt werden.

Materiallisten sollen eine Hilfe sein. Sie sind nicht als Dogma zu verstehen. Wer unsicher ist, kann sich darauf verlassen, dass er mit den Artikeln, die unsere Dozenten ausgewählt haben, sehr gut gerüstet ist. Wer erfahren ist, bestimmte Produkte bevorzugt oder schon viel Material besitzt, braucht seine eigenen Vorräte vielleicht nur noch zu ergänzen. Generell sind höherpreisige Markenprodukte ihr Geld wert. So enthalten teurere Farben einen größeren Anteil hochwertiger Pigmente mit besserer Leuchtkraft. Dennoch können Sie mit günstigerem Material (z.B. Eigenmarken des Handels) oft schon recht ordentliche Ergebnisse erzielen, vor allem wenn Sie eine Technik zunächst einmal nur ausprobieren wollen. Bei Fragen zu den Materialien helfen wir Ihnen gerne weiter. Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Email!

Viel Spaß in Ihrem Kurs!